

24 Meter langes, kuppelbares Zweirichtungsfahrzeug auf der IAA

Pressespiegel

Omnibusrevue 9/2006

Entwicklungen für die Zukunft

Großraumfahrzeuge und Solobus in einem: Auf der IAA zeigt die HÜBNER GmbH zusammen mit dem Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme Dresden ein 24 Meter langes, kuppelbares Zweirichtungsfahrzeug. Je nach Bedarf kann es gekuppelt als Zweirichtungsfahrzeug, abgekuppelt als Solobus oder mit einem zusätzlichen Modul sogar als 36 Meter langes Fahrzeug eingesetzt werden. Mit dem flexiblen Konzept habe man auf ein verändertes Nachfrageverhalten im ÖPNV reagiert, so das Unternehmen. Es sei besonders gut für Bus-Rapid-Transit-Systeme in Lateinamerika und Asien einsetzbar. Das Konzept lehnt sich an das Vorbild der AutoTram an, einer vorangegangenen Entwicklung des Fraunhofer Instituts.

Produktübergreifend stellt HÜBNER auf der IAA zum ersten Mal ein umfangreiches Servicekonzept vor. Präsentiert werden Rundum-Angebote von der telefonischen Unterstützung bei der Fehleranalyse bis zur Betreuung, Wartung und Dokumentation der Systeme über den gesamten Produktlebenszyklus.

Weiterentwicklungen bei den Gelenksystemen stehen ebenfalls im Fokus der Messepräsentation. Das Unternehmen verspricht höhere Wartungsfreundlichkeit, Flexibilität und Attraktivität. So ermöglicht die leicht montierbare und zu öffnende Bodenabdeckung mit austauschbarem Faltenbalgboden einen einfachen Zugang zu den Energieführungs-Systemen und dem Gelenkbereich. Ein individuelles Erscheinungsbild der Busflotte unterstützt HÜBNER mit einer großen Auswahl an Faltenbalgstoffen. Zu sehen gibt es auf dem Stand von HÜBNER außerdem automatische Türsysteme über Rampen und Lifte, Innen- und Außenverkleidungen aus Polyurethan sowie Sicherheitssensorik für Fahrzeuge. Halle 11, Stand A12, Freigelände S54

www.hubner-germany.com info@hubner-germany.com